

Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **110 (1984)**

Heft 29

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

England: Mäuse im Wärterhaus. Einen halben Tag lang haben südenglische Bahnfahrer warten müssen, weil der von Mäusen geplagte Bahnwärter sämtliche Signale der Linie Havant-Brighton auf Rot geschaltet hatte. Anschliessend trat der Wärter einen 25 kg langen Demonstrationsmarsch an.

Good Old England's Masse und Gewichte ...

Die polizeilichen Massnahmen gegen die Sittlichkeit stützen sich vor allem auf die Paragraphen 210, 211 und 212 des Strafgesetzbuchs. Nach ...

*«Zum Teufel mit der Sittlichkeit!»
spricht Steueramt kassierbereit.*

Sagenumwoben sind die Gestalten des heiligen Luzius, des Hauptpatrons des Churer Bistums, der lange Zeit als der erste Bischof von Chur betrachtet wurde und der heiligen Emerita, die als seine Schwester galt.

«Sorgenumwoben» liegt allenfalls auch noch drin.

Förster Urs Suter beteiligt sich an der Impfkaktion gegen die Tollwut und erhält gleichzeitig auch auf Weisung der Forstdirektion zusätzliche Arbeiten für Erhebungen im Zusammenhang mit dem Walsterben.

Wal oder Wald: man hat die Wahl.

Achtung!

Unsere Metzgerei ist ab
12. 12. 83 ab 14.00 Uhr
durchgehend geöffnet
bis 31.12. 83, 16.00 Uhr

Und wänn tüender pfüüesele?

Zutaten (für zwei Personen)
6 Eigelb
3 Eidotter
40 gr. Kristall-Zucker
30 gr. Mehl
eine Prise Vanillezucker
etwas Butter
3 Esslöffel Preiselbeeren
Staubzucker

*Wer's gern besonders lecker hat, gibt
noch etwa 5 Eigelb von 2 Eidottern
dazu.*

**Der unfreiwillige Humor
kommt auch in den Gazetten vor**

eingebaute Ökonomiegebäude ein. Das Gebäude stand in kürzester Zeit in Flammen, so dass die Feuerwehr sich auf die Ausdehnung des Brandes beschränken musste. Die ...

*Also stehn an Wasserhahnen
doch getarnte Pyromanen!*

betrieblichen Unterhalt der Nationalstrassen vorsieht, ist dies - abgesehen von Tunnels und Belagerungsneuerungen - grundsätzlich Sache der Kantone.

Daher die hohen Militärbudgets!

Der junge, homosexuelle und drogen-süchtige Tänzerstar, der lächerlich weibstolle Primaballerino, der Choreograph voller Macho-Allüren, die jungen und ehrgeizigen Nachwuchstänzerinnen, die senibel-eleganten, trunksüchtigen Bühnenbildner, Kostümschöpfer und was weiss ich!

*Zwar ist mir das Fragen ganz schrecklich
penibel:
«Bist du, sie, er und sind auch Sie schon
senibel?»*

Konzert verregnet

Im Dorfzentrum Linde in Oerlikon war ein Konzert der Harmonie Oerlikon-Seebach angesagt. Musiker und Publikum waren zur Stelle. Der Einleitungsmarsch war gerade unter Beifall beendet, da fegte ein Windstoss die Notenblätter weg und die ersten Tropfen fielen. Das Konzert war zu Ende. Über den vorzeitigen Abbruch der Rennen auf der Rennbahn berichten wir separat.

*Platzkonzert und Velorennen
soll man voneinander
trennen.*

Restaurant National, Flawil

Burgauerstrasse 18

- Günstige Tagesteller und Sonntagsmenüs
- Gutbürgerliche Küche
- Pensionäre willkommen

(jeden Sonntag geschlossen)

*Hier lass dich gratis sonntags nieder,
am Montag kostet es dann wieder!*

Der Zürcher Aktienmarkt wies am Donnerstag eine uneinheitliche Tendenz auf; der Gesamtindex schloss auf Vortagesniveau. Bei grossem Handelsvolumen wurden von den insgesamt 122 gehandelten Titeln 52 höher bewertet, 38 gleich und 32 unverändert.

Jenseits von Gut und Börse!

Georg Philipp Telemann vermag mich normalerweise nicht neugierig zu machen. Dass es mit der Trio-Sonate G-Dur zur Eröffnung doch beinahe gelingen wollte, darf man wohl Hans Brupbacher (Flöte), Katharina Hänggi (Violine) und in phantastisch sicherer Stützfunktion Anita Jehli (Cello) im besonderen danken, die ein Stück wählten, das die manchmal gefährliche Hausbackenheit des Hamburger Meistercompositors elegant (!) umschiffte - und so wurde auch gespielt.

Navigare offenbar auch bei Telemann necesse est.